Das neue BMW M8 Coupé und BMW M8 Competition Coupé. Das neue BMW M8 Cabriolet und BMW M8 Competition Cabriolet.
Kurzfassung.

Luxus-Offensive mit neuen Hochleistungs-Sportwagen: Die BMW M GmbH präsentiert mit dem neuen BMW M8 Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,6 – 10,5 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 242 – 238 g/km) und dem neuen BMW M8 Competition Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,6 – 10,5 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 242 – 238 g/km) sowie mit dem neuen BMW M8 Cabriolet (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,8 – 10,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 246 – 241 g/km) und dem neuen BMW M8 Competition Cabriolet (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,8 – 10,6 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 246 – 241 g/km) vier neue Modelle an der Spitze ihres Modellprogramms.

Die neuen Modelle schöpfen die Kraft für ihre herausragenden Performance-Eigenschaften aus dem stärksten jemals für Automobile der BMW M GmbH entwickelten Motor. Der V8-Antrieb mit M TwinPower Turbo Technologie und Hochdrehzahlkonzept leistet im neuen BMW M8 Coupé und im neuen BMW M8 Cabriolet 441 kW/600 PS und in den Competition Modellen 460 kW/625 PS. Kombiniert wird das Hochleistungsaggregat mit einem 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic. Auf die Straße gelangt die Kraft über das Allradsystem M xDrive.

Konstruktion und Abstimmung der modellspezifischen Fahrwerkstechnik orientieren sich an den besonderen Anforderungen beim Einsatz auf der Rennstrecke. Zu den Besonderheiten gehört ein neu entwickeltes integriertes Bremssystem, das in seiner M spezifischen Ausführung die Darstellung zweier unterschiedlicher Bremspedal-Kennlinien ermöglicht. Ihre Weltpremiere feiern die neuen Top-Modelle der BMW M GmbH auf der BMW Group #NextGen, die vom 25. bis 27. Juni 2019 in der BMW Welt in München stattfindet.

Das präzise Zusammenwirken von Antrieb, Fahrwerk und Aerodynamik-Eigenschaften wurde im Rahmen von intensiven Testfahrten auf dem Erprobungsgelände der BMW Group im südfranzösischen Miramas, im Wintertestzentrum im schwedischen Arjeplog sowie auf der Nordschleife des Nürburgrings und weiteren Rennstrecken verfeinert. Dabei flossen auch die bei der Entwicklung des Rennfahrzeugs BMW M8 GTE gesammelten Erfahrungen in den Abstimmungsprozess ein. Der performance-orientierte Charakter von Motor, Kraftübertragung und Fahrwerk ermöglicht dem neuen

BMW M8 Coupé und dem neuen BMW M8 Cabriolet eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 3,3 beziehungsweise 3,4 Sekunden. Das neue BMW M8 Competition Coupé spurtet aus dem Stand in 3,2 Sekunden auf 100 km/h, das neue BMW M8 Competition Cabriolet in 3,3 Sekunden.

Spontanität, Drehfreude, konstante Kraftentfaltung: V8-Motor mit M typischer Leistungscharakteristik.

Das V8-Hochdrehzahltriebwerk beeindruckt mit spontanem Ansprechverhalten, hoher Drehfreude und einer über ein außergewöhnlich breites Drehzahlband hinweg konstanten Kraftentfaltung. Die M TwinPower Turbo Technologie des 4,4 Liter großen Motors umfasst zwei im V-Raum zwischen den Zylinderbänken angeordnete Turbolader mit optimiertem Wirkungsgrad und indirekter Ladeluftkühlung und eine Direkteinspritzung, die mit einem Maximaldruck von 350 bar agiert. Ein weiteres Technologie-Highlight stellen die zylinderbank-übergreifenden Abgaskrümmer dar.

Im neuen BMW M8 Coupé und im neuen BMW M8 Cabriolet stellt der Motor sein maximales Drehmoment von 750 Nm zwischen 1 800 und 5 600 min^{-1} zur Verfügung. Bei einer Drehzahl von 6 000 min^{-1} wird die Höchstleistung von 441 kW/600 PS erreicht. Die Maximaldrehzahl beträgt 7 200 min^{-1}.
Der Motor der Competition Modelle hält sein maximales Drehmoment sogar bis in den Bereich von 5 800 min^{-1} bereit und entwickelt bei 6 000 min^{-1} seine Höchstleistung von 460 kW/625 PS. Hier tritt das aus dem Rennsport abgeleitete Hochdrehzahlprinzip noch deutlicher zu Tage. Die stärkste Variante des V8-Triebwerks wird mit einer spezifischen Motorlagerung kombiniert. Die besonders straffe Anbindung an die Fahrzeugstruktur begünstigt das Ansprechverhalten des Motors ebenso wie das spontane Einlenken und die Übertragung der Antriebsakustik in den Innenraum.

Ein aufwendiges Kühlsystem stellt sowohl im Alltagsverkehr als auch beim Rennstreckeneinsatz eine jederzeit optimale Betriebstemperatur sicher. Neben einem zentralen Kühlmodul stehen zwei seitlich ausgelagerte Hochtemperaturkühler zur Verfügung. Außerdem umfasst das System einen zusätzlichen Motorölkühler und einen separaten Getriebeölkühler.
Die besonderen Anforderungen auf der Rennstrecke spiegeln sich auch in der Konzeption der Ölversorgung wider. Die Ölwanne verfügt über einen kleineren, als Volumenpuffer dienenden Vordersumpf. Der darin gespeicherte Schmierstoff kann von der kennfeldgeregelten Ölpumpe mithilfe einer zusätzlichen Saugstufe gefördert werden. So ist auch bei extremen Längs- und Querbeschleunigungen eine sichere Ölversorgung garantiert.

8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic und M xDrive.
Die Kraftübertragung erfolgt über ein 8-Gang M Steptronic Getriebe mit Drivelogic. Mit dem Drivelogic Taster auf dem neugestalteten Gangwahlschalter können drei Modi mit eigenständiger Schaltcharakteristik für effizientes, sportliches oder besonders dynamisches Fahren ausgewählt werden. Außerdem stehen M Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung.

Zur faszinierenden Performance der neuen BMW M8 Modelle trägt außerdem der Allradantrieb M xDrive mit seiner hinterradbetonten Auslegung bei. Für eine verlustfreie Übertragung der hohen Motorleistung sorgt das zentral gesteuerte Zusammenwirken des M xDrive mit dem Aktiven M Differenzial. Über das Setup Menü kann der Fahrer neben der Grundeinstellung 4WD den Modus 4WD Sport anwählen, in dem ein höherer Anteil des Antriebsmoments an die Hinterräder geleitet wird. Bei deaktiviertem DSC steht der Modus 2WD zur Verfügung. Die ausschließliche Übertragung des Antriebsmoments an die Hinterräder und der Verzicht auf stabilisierende Eingriffe der Regelsysteme erlauben erfahrenen Piloten ein puristisches Fahrerlebnis.

M spezifisches Fahrwerk mit extrem steifer Anbindung.
Maximale Fahrstabilität auch in hochdynamischen Situationen, ein über den gesamten Querbeschleunigungsbereich linearer Aufbau von Querkräften und ein bis in den Grenzbereich hinein neutrales Eigenlenkverhalten kennzeichnen die neue Dimension des charakteristischen M Feelings, das mit den neuen BMW M8 Modellen erlebbar wird. Die Fahrwerkstechnik weist modellspezifische Komponenten und eine bei intensiven Rennstrecken-Tests perfektionierte Abstimmung auf. Ebenso erfüllt das Fahrwerk auch die an Fahrzeuge des Luxus-Segments gestellten Ansprüche im Bereich des Alltags- und Langstreckenkomforts.

Die Handlingeigenschaften profitieren von der hohen Verwindungsfestigkeit des Vorderwagens, die durch eine Dom-Stirnwand-Strebe und ein neuentwickeltes Schubfeld mit besonders hoher Steifigkeit und integrierter Anbindung an die Seitenschweller erzielt wird. Für zusätzliche Stabilität in der Anbindung der Hinterachse an die Karosserie wird mit einer Kreuzstrebe aus Stahl und einer Aluminium-Querstrebe gesorgt.

Die serienmäßige Ausstattung der neuen BMW M8 Modelle umfasst ein M spezifisches adaptives Fahrwerk mit elektronisch geregelten Dämpfern und eine elektromechanische M Servotronic Lenkung. Die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) ist sowohl mit dem Allradsystem M xDrive als auch mit dem Aktiven M Differenzial vernetzt und bietet auch den M Dynamic Mode. Er lässt größeren Radschlupf zu und ermöglicht in Verbindung mit der hinterradbetonten

Auslegung des M xDrive ein besonders sportliches Fahrerlebnis einschließlich kontrollierter Drifts. Zur Serienausstattung gehören außerdem 20 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign sowie High-Performance-Reifen in den Größen 275/35 R 20 vorn und 285/35 R 20 hinten.

Integriertes Bremssystem mit konfigurierbarem Pedalgefühl.
Alternativ zur serienmäßigen M Compound-Bremsanlage steht für die neuen BMW M8 Modelle die optionale M Carbon-Keramik Bremse zur Auswahl. In Verbindung mit beiden Varianten kommt erstmals die M spezifische Ausführung eines integrierten Bremssystems zum Einsatz. Mit dieser innovativen Technologie werden die Funktionen Bremsbetätigung, Bremskraftverstärkung und Bremsregelung in einem kompakten Modul vereint. Der jeweils erforderliche Bremsdruck wird über einen elektrischen Aktuator ausgelöst. Dadurch werden Bremsdynamik und Pedalgefühl ebenso optimiert wie die Präzision und Geschwindigkeit von Eingriffen der Fahrstabilitätsregelung.

Die für BMW M Automobile konzipierte Ausführung des integrierten Bremssystems ermöglicht außerdem die Darstellung zweier Bremspedal-Kennlinien. Der Fahrer kann sich zwischen einem komfortorientierten und einem besonders direkten und spontanen Pedalgefühl entscheiden.

Eigenständiges Design als Ausdruck von Dynamik und Exklusivität.
Zur exklusiven Ausstrahlung der neuen BMW M8 Modelle tragen modellspezifische Designmerkmale bei, die sich an den funktionalen Erfordernissen von Hochleistungs-Sportwagen orientieren. Große Lufteinlässe und die BMW Niere mit M typischen Doppelstäben an der Front, besonders breit ausgestellte vordere Radhäuser, die M Kiemen auf den Seitenwänden, aerodynamisch optimierte Außenspiegel, ein Heckspoiler und eine Heckschürze mit farblich abgesetzten Diffusor-Elementen bringen das dynamische Potenzial und den exklusiven Status der High-Performance-Modelle zum Ausdruck. Optional wird ein M Carbon Exterieur Paket angeboten.

Zu den charakteristischen Merkmalen des neuen BMW M8 Coupé gehört die an klassische Rennfahrzeuge erinnernde Double-Bubble-Kontur seines aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK) gefertigten Dachs. Das neue BMW M8 Cabriolet verfügt über ein straff gespanntes, mehrlagiges Softtop, das per Tastendruck auch während der Fahrt innerhalb von jeweils 15 Sekunden geöffnet und geschlossen werden kann.

Interieur: M typisches Cockpit und luxuriöses Ambiente.

Im Interieur der neuen Hochleistungs-Sportwagen wird eine M typische Cockpitgestaltung mit progressivem Luxus kombiniert. Die Serienausstattung des BMW M8 Coupé, des BMW M8 Cabriolet und der Competition Modelle umfasst unter anderem modellspezifische Lederausstattungen, den BMW Display Key, das BMW Head-Up Display mit M spezifischen Anzeigeinhalten, den Driving Assistant, den Parking Assistant sowie das BMW Live Cockpit Professional einschließlich Navigationssystem und BMW Intelligent Personal Assistant. Für ein zusätzliches Plus an Komfort und Sicherheit stehen optional weitere Fahrerassistenzsysteme zur Verfügung.

Die neue Setup Taste auf der Mittelkonsole ermöglicht den direkten Zugriff auf die Einstellungen für Motor, Dämpfer, Lenkung, M xDrive und Bremsanlage, um diese individuell auf die persönlichen Vorlieben und die Fahrsituation abzustimmen. Zwei individuell zusammengestellte Varianten des M Setups können gemeinsam mit den bevorzugten Einstellungen für den Antriebssound, die Schaltcharakteristik des 8-Gang M Steptronic Getriebes, die Fahrstabilitätsregelung und die Auto Start Stop Funktion dauerhaft abgespeichert werden. Die jeweilige Gesamtfahrzeug-Konfiguration ist dann per Druck auf eine der beiden M Tasten am Lenkrad jederzeit abrufbar.

Eine weitere Neuerung ist die M Mode Taste auf der Mittelkonsole, mit der sich die Fahrerassistenzsysteme sowie die Anzeigen im Instrumentenkombi und im Head-Up Display beeinflussen lassen. Mit dem M Mode lassen sich die Einstellungen ROAD und SPORT aktivieren, in den Competition Modellen steht außerdem die ausschließlich für den Einsatz auf der Rennstrecke konzipierte Einstellung TRACK zur Verfügung. Je nach Mode unterscheidet sich das dem Fahrer in den Anzeigen präsentierte Informationsangebot. Zudem werden die Eingriffe der Fahrerassistenzsysteme wie aktive Bremseingriffe oder Lenkimpulse auf ein unter Sicherheitsaspekten relevantes Minimum reduziert beziehungsweise vollständig deaktiviert.

Bei allen Angaben zu Fahrleistungen, Verbrauch und CO_2-Emissionen handelt es sich um vorläufige Werte.

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO_2-Emissionen werden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung und können sich während der Konfiguration verändern.

Die Angaben sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO_2-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Stand: 01.06.2019

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter https://www.dat.de/co2/ unentgeltlich erhältlich ist.